

Federführend: Wirtschaftsförderung Stadt Augsburg  
Referent: Dr. Wolfgang Hübschle, Berufsm. Stadtratsmitglied  
Datum: 18.06.2024

---

## **Für diese Vorlage erfolgt keine Beratung in Sitzungen der Gremien**

### **Einsetzung einer Arbeitsgruppe Gemeindegrenzen überschreitender Verkehr ANT/24/10819 von Herrn Stadtrat Pettinger vom 21.04.2024**

---

#### **Inhalt**

Der Antragsteller beantragt, dass die Stadt Augsburg ein eigenes Projekt für die Region Augsburg mit der Zielsetzung, die Mobilitätsbeziehungen zu den Umlandgemeinden in der Region Augsburg durch eine Attraktivierung des ÖPNV deutlich zu verbessern, initiieren möge. Laut Antragstext sollen weiterhin alle potenziell betroffenen Akteure mit eingebunden und etwaig verfügbare Fördermittel beim Freistaat beantragt werden.

Die Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (AVV GmbH) soll gemäß Gesellschaftsvertrag für die AVV GmbH im Nahverkehrsraum Augsburg den ÖPNV (allgemeiner ÖPNV und Schienenpersonennahverkehr) stärken und verbessern, um eine möglichst große Mobilität der Bevölkerung zu sichern und einen möglichst großen Anteil des Verkehrs mit öffentlichen Verkehrsmitteln abzuwickeln. Gegenstand des Unternehmens ist u.a. die Organisation des ÖPNV, für den die AVV GmbH die Aufgaben der Planung, Steuerung und Koordination eines integrierten Verkehrsangebotes wahrnimmt. Die Tätigkeit der Gesellschaft erstreckt sich auf den Nahverkehrsraum Augsburg. Darüber hinaus kann die Gesellschaft außerhalb des Nahverkehrsraums Augsburg verlaufende Linienabschnitte in den Regionalverkehr einbeziehen.

Für die Beantwortung des Antrags von Herrn Stadtrat Pettinger vom 21.04.2024 wurde die AVV GmbH um Stellungnahme gebeten. Der AVV bezieht sich in seiner Antwort schwerpunktmäßig auf die laufende Fortschreibung des aktuellen Nahverkehrsplans (NVP) für den Nahverkehrsraum Augsburg 2015plus und lässt zum Antrag mitteilen:

#### **1. Sachstand und nächste Prozessschritte des NVP:**

Aktuell befinden wir uns im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsraumes in der konkreten Maßnahmenentwicklung. Dies bedeutet, dass die von allen Gremien vereinbarten Ziele wie die Umsetzung der Mobilitätswende und die Verlagerung vom MIV auf den ÖPNV in konkreten Maßnahmen Umsetzung finden sollen. Hierzu werden durch die Identifizierung von Raumtypen Bedienstandards im gesamten AVV-Gebiet auf starken Busachsen anhand einer Effizienzanalyse in der Region und mittels des Verkehrsmodells für die Stadt Augsburg entwickelt. Selbstverständlich werden alle

Maßnahmen hinsichtlich ihrer verkehrlichen Sinnhaftigkeit über die Grenzen des AVV-Gebietes hinaus geprüft. An mehreren regionalen Punkten wurden hier bereits Vorschläge entwickelt. Ebenfalls ist im Hinblick auf die Stadt Augsburg die Verknüpfung von Stadt-Umland-Verbindungen im Rahmen der Maßnahmenentwicklung enthalten. Das gesamte Netz aus starken Busachsen und weiteren verkehrlichen Maßnahmen wie On-Demand-Verkehren und intermodaler Verknüpfungspunkte wird im Rahmen der aktuellen Phase mit allen Beteiligten der Landkreise und der Stadt Augsburg abgestimmt und zur Entscheidungsfindung bzw. zur Vorbereitung der Beschlussfassung im Rahmen des Steuerungskreises zum NVP mit allen Verantwortlichen und politischen Vertretern finalisiert. Der nächste Termin des Steuerungskreises findet im Herbst diesen Jahres statt. Die Zielsetzung ist, bis Anfang 2025 die Beschlüsse aller Gremien zum Maßnahmenpaket der Fortschreibung des NVP zu erhalten.

Bereits im Vorfeld wurden u.a. im Rahmen von Terminen mit Interessensvertretern Bedarfe und Anregungen abgefragt und anschließend in die Planungen einbezogen.

## **2. Einbindung von relevanten Akteuren**

Im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den AVV wurden bislang alle wesentlichen Akteure im ÖPNV eingebunden, u.a.:

- Von Juni bis Juli 2022 hat eine Onlinebefragung der Bürger im AVV-Gebiet statt gefunden.
- Am 26.09.2023 hat ein Workshop mit allen Interessensvertretern aus dem AVV-Gebiet im Landratsamt Augsburg stattgefunden.
- Seit 2022 finden regelmäßige Unterarbeitsgruppen mit unterschiedlichen Beteiligten statt: u.a. mit Vertretern der Verwaltungen aller Landkreise im AVV, Bayerischer Eisenbahngesellschaft (BEG), Regierung von Schwaben, Stadt Augsburg (mit Vertretern der Stadtverwaltung, insbesondere Wirtschaftsförderung sowie Mobilitäts- und Tiefbauamt, und der Stadtwerke Augsburg), Stadt Gersthofen und Neusäß mit Vertretern aus Verwaltung und Politik.

## **3. Abstimmung mit benachbarten Verkehrsverbänden**

Im Rahmen der Arbeitstermine mit den Vertretern der AVV-Aufgabenträger werden bei Prüfungen aus dem AVV-ausbrechender Verkehre die Fragestellungen an angrenzende Verbände themenbezogen herangetragen. Eine Beteiligung angrenzender Landkreise und somit auch Verbänden ist im Rahmen der Fortschreibung erforderlich.

**4. Etablierung einer Arbeitsgruppe gemäß Antrag**

Wie bereits dargelegt beschäftigen sich die Stadt Augsburg, die angrenzenden Landkreise und der AVV im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2015plus bereits intensiv mit den Stadt-Umland-Beziehungen. In diesem Projekt sind eine Vielzahl von Akteuren in unterschiedlichen Unterarbeitsgruppen eingebunden. Politische Vertreter auch der Stadt Augsburg sind im Steuerungskreis eingebunden und die Beschlussfassungen werden durch den zuständigen Ausschuss getroffen.

**5. Beantragung einer Projektförderung**

Gemäß den Überlegungen der Gesellschafter des AVV im Rahmen der Strategie sollte zunächst geprüft werden, inwieweit eine förderfähige Maßnahme sinnvoll umgesetzt werden sollte und nur für die gewünschten Projekte Förderung beantragt werden. Da die Überlegungen bereits im Rahmen des obligatorischen Nahverkehrsplans getätigt werden und derzeit keine Ressourcen für ein weiteres Projekt zur Verfügung stehen, rät der AVV davon ab, hier Fördermittel zu akquirieren, da durch den Eigenanteil zusätzliche Ressourcen und damit auch Kosten aufgebaut werden müssten.

Um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen und der Antrag ANT/24/10819 geschäftsordnungsgemäß erledigt ist.

---

**Anlagen**